

„e-contact“ ist Ihr Informationsinstrument!  
e-mail: [info@ahk-italien.it](mailto:info@ahk-italien.it)

## INHALT

- Neue Vereinbarung der DEinternational Srl im Versicherungsbereich
- Solarforum und Kontaktbörse auf der Intersolar in München
- Wirtschaft und Kultur - Standortpräsentation FrankfurtRheinMain
- Veranstaltungsrückblick: Große Mittelstandsbörse in Mailand
- Hilfen im Alltag für ältere Menschen - Eröffnung Showroom in Mailand

## AKTUELL

### Neue Vereinbarung der DEinternational Srl im Versicherungsbereich

Mit dem Ziel das eigene Dienstleistungsangebot immer attraktiver und vollständiger zu gestalten, hat DEinternational Italia Srl eine neue Kooperationsvereinbarung mit Pramerica Life Spa abgeschlossen.

Pramerica Life Spa, italienische Partnerfirma der namhaften amerikanischen Gruppe Prudential Financial Inc. (PFI) und langjähriges Mitglied der Kammer, agiert mittels eines Beraternetzwerkes, Life Planner™, welches in der Lage ist, die Unternehmen und das Management beratend bis zur Auswahl der für sie optimalen Versicherungslösung zu begleiten. Dies erfolgt unter Berücksichtigung der Bedürfnisse des Unternehmens, wie z.B.: Schutz der Erbfolgen, Wettbewerbsausschlussklausel, Prämien an die Mitarbeiter, Abfindungssumme für den Fall einer Aufgabenaufhebung etc. Da DEinternational bei vielen Unternehmen Bedarf an Versicherungslösungen festgestellt hat, kann nun an einen kompetenten Partner verwiesen werden.

Weitere Informationen:

Simona Bellotti, Tel.: +39 02 39 80 0914, [bellotti@deinternational.it](mailto:bellotti@deinternational.it)

## SEMINARANKÜNDIGUNG

### München, 29.07.2011: „Gerichts- und Schiedsverfahren in Italien“

Veranstaltet vom Netzwerk Recht&Steuern der DEinternational in Zusammenarbeit mit dem DAV Italien und dem Münchner Anwaltsverein.

Weitere Informationen: Carolina Pajé, Tel.: +39 02 398009-52, [paje@deinternational.it](mailto:paje@deinternational.it)

## VERANSTALTUNGSRÜCKBLICK

### Solarforum und Kontaktbörse auf der Intersolar in München

Im Rahmen der weltweit größten Fachmesse für erneuerbare Energien, der Intersolar Europe in München vom 08.06. bis 10.06.2011, organisierte die DEinternational Italia Srl das „Deutsch-Italienische Forum Solarenergie: Die Zukunft der PV in Italien“, das von 150 Teilnehmern besucht wurde.

Im Anschluss wurden von der DEinternational im Vorfeld der Messe organisierte Vertriebsgespräche zwischen deutschen und italienischen Unternehmen geführt. Insgesamt nahmen 10 deutsche und 15 italienische Firmen aus der Solarbranche an den Kooperationsgesprächen teil.

Weitere Informationen:

Lara Iungo, Tel.: +39 02 39 800 923, [iungo@deinternational.it](mailto:iungo@deinternational.it)

## Für eine nachhaltige Mobilität in der Zukunft

Der Sammelband „Übergänge und Lösungen. Für eine nachhaltige Mobilität der Zukunft“ ist im Franz Steiner Verlag (Stuttgart 2011, 156 S.) erschienen. Die Herausgeber sind Dr. Peter Steiner von der Max-Planck-Gesellschaft in München und Luigi Galimberti Fausone, wissenschaftlicher Mitarbeiter des deutsch-italienischen Zentrums Villa Vigoni in Menaggio.



Diese Publikation beinhaltet die Ergebnisse einer von der Villa Vigoni organisierten Gesprächsrunde während der Hannover Messe 2010 und eine inhaltliche Auswahl des Seminars „Nachhaltige Mobilität II“, das am 11. April 2011 in der Villa Vigoni stattfand. Die behandelten Themen - mit besonderem Bezug zur urbanen Mobilität - sind: Elektromobilität (industrielle Innovationen und integrierte Systeme), alternative Energiequellen für Straßenfahrzeuge (Wasserstoff), Motoren (traditionelle Typen und der Scuderi-Motor), Fahrzeugzeichnungen und -komponenten (Batterien).

Der Sammelband ist direkt beim Verlag ([www.steiner-verlag.de](http://www.steiner-verlag.de)) oder bei Amazon.it und Amazon.de erhältlich.

### Wirtschaft und Kultur - Standortpräsentation FrankfurtRheinMain



Die wirtschaftliche Stärke der Region Frankfurt-RheinMain zeigt sich insbesondere im Bereich Automotive. Mit einer Standortpräsentation und einer best practice Darstellung der Adam Opel AG aus Rüsselsheim begann die Veranstaltung der FrankfurtRheinMain GmbH International Marketing in Zusammenarbeit mit der Deutsch-Italienischen Handelskammer am 7. Juni in Turin im Centro Congressi Lingotto.

Die rund 30 Teilnehmer, zum Großteil aus der Automobil- und Zulieferindustrie, konnten Vorträgen zur Entwicklung der Elektromobilität und der technologischen Fortschritte alternativer Antriebssysteme im Fahrzeugbau folgen. Beim anschließenden Cocktailempfang wurden die Gespräche vertieft und über konkrete Kooperationen verhandelt. Den kulturell hochkarätigen Abschluss gab das hessische Rundfunksymphonieorchester mit einem Konzert im Auditorium.

Weitere Informationen:

Dr. Karolin Hartmann, Tel.: +39 02 398009-49, hartmann@deinternational.it

### Mehr als 50 Kooperationsgespräche auf Mittelstandsbörse in Mailand



Am 8. Juni fand eine Mittelstandsbörse in den Räumlichkeiten der Fondazione Cariplo in Mailand statt. Diese Veranstaltung wurde in Zusammenarbeit mit der Wirtschaftsförderinstitution NRWinternational und dem Außenwirtschaftszentrum Bayern organisiert. Für die acht teilnehmenden Unternehmen aus Nordrhein-Westfalen und die sieben Unternehmen aus Bayern wurde im Vorfeld jeweils eine individuelle Markterschließung durchgeführt. Im

Ergebnis wurden über 50 Gespräche mit potentiellen italienischen Vertriebs- und Kooperationspartnern geführt.

Weitere Informationen:

Lara Scholz, Tel.: +39 02 398009-06, scholz@deinternational.it

### Hilfen im Alltag für ältere Menschen - Eröffnung Showroom in Mailand



Am 9. Juni wurde in Mailand der erste Showroom für Produkte, Technologien und Alltagshilfen für ältere Menschen eröffnet. Er wird betrieben vom Unternehmen GTR. Dank der Geschäftsvermittlung der DEinternational Italia Srl im Rahmen des Gemeinschaftsstands auf der EXPO 2011 „La Terza Età“ in Verona konnten auch Produkte der beiden deutschen Unternehmen „Reha-Partner“ und „ELFDAT“ vorgestellt werden.

GTR verfügt über ein Team von Fachkräften und qualifizierten Spezialisten und versteht sich als Kontaktstelle zwischen älteren und behinderten Personen und denjenigen Unternehmen, die Produkte oder Dienstleistungen für ein barrierefreies und altersgerechtes Leben anbieten.

Weitere Informationen:

Dr. Karolin Hartmann, Tel.: +39 02 398009-49, hartmann@deinternational.it

### Seminar Exportkontrollrecht

**„Die Ausfuhr von dual use Gütern, die neuen Beschränkungen in den Iran und Export Control System: Neuerungen für Unternehmen“**

Mailand, 14. Juli 2011,  
17-19 Uhr

#### Zielsetzung

Das Seminar hat die Zielsetzung, die Regeln für den Export von dual use Gütern zu erläutern, d.h. von Produkten, welche obwohl sie zu privaten Zwecken verkauft werden, auch im Militärbereich Anwendung finden und nur mit Genehmigung exportiert werden dürfen.

#### Programm

- Einführung in das europäische Zollrecht und in Zollabfertigungen mit dem Ausland
- Die Ausfuhr von dual use Gütern - Verordnung und praktische Anwendung
- Die neuen Zollverpflichtungen, in Bezug auf die Änderungen des Zollkodex der Gemeinschaften zu den Sicherheitsbestimmungen, die seit dem 1. Januar 2011 gelten
- Neues Import & Export Kontrollsystem (ICS/ECS) vom 1. Januar 2011
- Exportbeschränkungen bei einigen Güterklassen
- Fragen und Diskussion

#### Modalität und Teilnahmebeitrag

Der Gesamtbeitrag der Kursteilnahme beträgt 98 € + UmSt. Anmeldung unter:

**IFALP SRL**  
Christiane Sonnak,  
Tel./Fax 02 8738 2495  
sonnak.christiane@ifalp.it

IFALP, Tochtergesellschaft der deutschen bbw-Gruppe, bietet in Italien ein umfassendes Veranstaltungsangebot um die Wettbewerbsfähigkeit Ihres Unternehmens sicherzustellen. Um den Unternehmern der Import-Export Branche die Neuerungen vorzustellen, die 2011 in Kraft treten, bieten wir ein hochaktuelles Seminar bezüglich der Verordnungsänderung an.



# Wirtschaftsnachrichten aus Italien

- in Zusammenarbeit mit Germany Trade and Invest (GTAI)-

## Branche kompakt

### Kfz-Industrie und Kfz-Teile, Italien 2011

Mailand (gtai) - Der italienische Kfz-Markt ist nach dem Auslaufen der Verschrotungsprämie 2010 eingebrochen und zeigte bis einschließlich April 2011 noch keine Anzeichen für einen Aufschwung. Für das Gesamtjahr 2011 ist ein Rückgang der Neuzulassungen um 4% gegenüber dem Vorjahr zu erwarten. Als Absatzmarkt für Pkw ist Italien auf den vierten Platz in der EU zurückgefallen. Ein Expansionsprogramm von Fiat/Chrysler läuft nur stockend an. Deutsche Marken können von den Verzögerungen profitieren. [Mehr...](#)

## Wirtschaftstrends - Italien, Jahresmitte 2011

Investitionen (Inland), Investitionsklima, allgemein  
 Außenhandel / Struktur, allgemein  
 Export  
 Sozialprodukt / Volkseinkommen / BIP / BSP  
 Import  
 Verarbeitende Industrie  
 Wirtschaftsbeziehungen zu Deutschland  
 Konjunktur, allgemein  
 Wirtschaftslage, -entwicklung, allgemein

[Mehr...](#)

## Fachartikel

### Handel zwischen Italien und Deutschland gründet tief

Mailand (gtai) - Die Struktur des Warenaustauschs zwischen Deutschland und Italien hat sich, abgesehen von der Kategorie Textilien und Bekleidung, in den letzten zwanzig Jahren wenig verändert. Deutschland ist weiterhin Italiens wichtigster Handelspartner und umgekehrt liegt Italien an fünfter Stelle in der deutschen Außenhandelsbilanz nach Ländern - sowohl bei den Ausfuhren, wie bei den Einfuhren. Über die Zeit ist allerdings eine kontinuierliche Zunahme des deutschen Überschusses in der bilateralen Handelsbilanz zu erkennen. [Mehr...](#)

### Enge Verflechtung von Deutschland und Italien

Mailand (gtai) - Die Kapitalverflechtungen zwischen Unternehmen in Italien und Deutschland sind eng, Direktinvestitionen in beiden Richtungen nahezu ausgeglichen. Italienische Firmen schätzen die zentrale Lage Deutschlands im europäischen Markt, herausragend ist die Beteiligung im Finanzsektor, aber auch in Logistik und Industrie ist italienisches Kapital vertreten. Deutsche Unternehmen erschließen den italienischen Markt meist über Niederlassungen in Norditalien. Investitionen in den Sektoren Industrie, Handel und Finanzdienstleistungen sind breit gefächert. [Mehr...](#)

## Italien

Prognosen  
(reale Veränderung in %)

	2011	2012
BIP	1,0	1,3
Investitionen	2,2	5,1
Konsum	0,6	1,1
Einfuhr	4,6	5,1

Quelle:

EU-Kommission

Marktpotenzial  
für deutsche Unternehmen

2011

Kfz	+
Maschinenbau	++
Chemie	+
Bau	-
Elektro	+
IKT	+/-
Umwelttechnik	++
Medizintechnik	+
Tourismus	+/-
Logistik	+
Nahrungsmittel	+

Germany Trade and Invest  
 Gesellschaft für Außenwirtschaft  
 und Standortmarketing mbH  
 Villemombler Str. 76  
 53123 Bonn  
 Tel.: +49 (0)228-24993-0  
 Fax: + 49 (0)228-24993-212  
 trade@gtai.de

Delegierter für Italien:  
Siegfried Breuer

Kontakt über:  
 Elham Zamani  
 Via Gustavo Fara 26  
 20124 Mailand  
 Tel.: +39 02-67913.246  
 Fax: +39 02-67386240  
 elham.zamani@gtai.de

## Interview mit Dr. Fabrizio Elia, Geschäftsführer Linde Gas Italia

*Für was steht die Linde Group auf dem italienischen Markt?*



*Dr. Fabrizio Elia*

Linde tritt im Jahr 1992 mit einer großen Anlage in Triest in den italienischen Markt ein und entwickelt sich durch Unternehmensakquisitionen innerhalb der Branche kontinuierlich weiter. Heute hat Linde Gas Italia einen Marktanteil von 11%, auch dank der Bemühungen des Managements, das es verstand, die industrielle Struktur zu festigen.

Die Präsenz in Italien, gewährleistet durch eine effiziente Verteilung der Betriebsstätten, macht Linde zu einem idealen Partner für die wichtigsten Industrieunternehmen. Linde Gas Italia hat den Anspruch, sich durch die Exzellenz der Produkte, durch die

Entwicklung von Technologien für den Gasmarkt und durch hochqualifizierte Mitarbeiter auszuzeichnen. Dank Technologie- und Entwicklungszentren in Deutschland, der Schweiz und den USA ist die Linde Gruppe in der Lage, ihren Kunden stets innovative Lösungen für industrielle Prozesse in allen Branchen anzubieten.

Linde stellt außerdem den idealen Partner für das Wachstum der nachhaltigen Mobilität dar. Das kontinuierliche Engagement für die Entwicklung der sicheren Verwendung von Wasserstoff, wobei Linde als Hauptakteur agiert, steht beispielhaft für die Exzellenz sowohl in verschiedenen Industriesektoren als auch in der Automobilbranche.

*Was bietet Linde dem italienischen Markt?*

Die Vielfalt und die hohe Differenzierung des Produkt- und Serviceportfolios ermöglichen es Linde alle Bedürfnisse der italienischen Industrie abdecken zu können. Um ein Komplettangebot zu gewährleisten, bietet Linde einen hervorragenden Beratungsservice und Technologie für den Einsatz von Gas in Prozessen aller herstellender Bereiche.

*Wie hat sich die Linde Gruppe durch die jüngsten Akquisitionen auf internationaler Ebene entwickelt?*

Die kürzlich erfolgte Übernahme der internationalen Gruppe BOC, Marktführer im Commonwealth, hat es der Linde Gruppe ermöglicht eine weltweite Spitzenposition einzunehmen. Die internationale Entwicklung hat den weltoffenen Charakter aller Mitarbeiter verstärkt. Heute setzt sich die Gruppe aus mehr als 50.000 Beschäftigten, die aus über 100 verschiedenen Ländern stammen, zusammen.

*Was sind die Zukunftsperspektiven?*

Die Linde Gruppe möchte die weltweite Spitzenposition beibehalten und dabei besonderes Augenmerk auf Produktinnovationen und neue Marktanforderungen legen, ständig neue technologische Lösungen anbieten um sich als eine starke Marke zu positionieren, die als ein Symbol für Qualitätssicherung und Einhaltung aller nationaler Gesetze, sowohl in Bezug auf Arbeitssicherheit als auch auf Umweltschutz, steht.

Jedes Jahr investiert die Linde Gruppe beträchtliche Summen in Forschung und die Verbesserung von Technologien zum Einsatz von Gas in Fertigungsprozessen.



Die Linde Gruppe ist Weltmarktführer für Gase in den Bereichen Industrie, Medizin und Prozessingenieurwesen. Die aktuelle Zusammensetzung der Linde Gruppe ging aus der Fusion der Linde AG und den multinationalen Unternehmen AGA im Jahr 2000 und BOC im Jahr 2006 hervor.

Heute generiert die Gruppe einen weltweiten Umsatz von mehr als 12 Milliarden Euro und beschäftigt rund 50.000 Mitarbeiter in über 100 Ländern. Seit 1991 ist Linde in Italien präsent und hat im Laufe der Jahre bedeutende Investitionen getätigt und setzt gegenwärtig ca. 250 Millionen Euro um.

Linde produziert und verkauft nicht nur jede Art von Gas, am häufigsten Sauerstoff, Stickstoff, Argon, Acetylen bis hin zu Reinstgasen und Präzisionsgasgemischen sondern entwickelt und vertreibt Prozesse und Anlagen für die Anwendung der Gase in den verschiedensten Bereichen. Linde bietet eine große Bandbreite an Produkten und technologischen Prozessen, was das Unternehmen zu einem idealen Partner in vielen Bereichen der Industrie wie Umwelt, Bau, Medizin, Chemie, Ernährung, Metall- und Glasherstellung, Elektronik und vielen weiteren macht.

In Italien nimmt Linde auch eine bedeutende Stellung im Bereich der medizinischen Gase für die Gesundheitsfürsorge und die Heimtherapie ein.

Linde betreibt in Italien eigene Anlagen zur Produktion, Abfüllung und Distribution von Gas, sowie ein engmaschiges Filialnetz um eine flächendeckende Lieferung und Beratung zu gewährleisten.

Konsistenz und Einhaltung der Unternehmenswerte sind zentrale Aspekte in der Strategie von Linde, genauso wie Kundenorientierung und Prozessexzellenz. Die soziale Verantwortung und die Achtung vor der Umwelt sind Schlüsselwerte aller Mitarbeiter.

[www.linde-gas.it](http://www.linde-gas.it)  
[www.lindemedicale.it](http://www.lindemedicale.it)